

Seismo Verlag  
Sozialwissenschaften und  
Gesellschaftsfragen AG

# Herbst 2024 Automne 2024



Éditions Seismo  
Sciences sociales et  
questions de société SA



Christina Wytttenbach

# Sektenbeobachtung als interstitieller Raum

## Reaktionen auf neue religiöse Bewegungen in der Schweiz seit den 1960er-Jahren

«Sekten» im Blickfeld von Kirche,  
Wissenschaft und Politik.



Auf der Basis historischer Quellen und qualitativer Interviews mit Sektenexpert:innen wird in diesem Buch die Entstehung und Entwicklung der Sektenbeobachtung in der Schweiz seit den 1960er-Jahren nachgezeichnet. Mit dem Aufkommen neuer religiöser Bewegungen aus der US-amerikanischen Gegenkultur taten sich zwischen den Kirchen, der akademischen Religionsforschung und zivilgesellschaftlichen Akteuren schon früh Gräben in der Beurteilung dieses Phänomens auf. Christina Wytttenbach analysiert die Reaktionen auf neue religiöse Bewegungen aus einer feldtheoretisch-praxeologischen Perspektive und zeigt, wie die verschiedenen Sektenberatungsstellen in der Schweiz einen interstitiellen Raum zwischen mehreren sozialen Feldern bildeten. Die Praxis von Expert:innen aus dem religiösen, wissenschaftlichen, politischen und journalistischen Feld changierte zwischen Kooperation und Abgrenzung und förderte vielfältige Positionen zu Tage, die normativ, aber auch materiell begründet waren. Durch die Verknüpfung empirischer Erkenntnisse mit dem Konzept interstitieller Räume bietet das Buch ein themenübergreifendes Deutungsangebot zur Frage nach der Relation zwischen Religion und anderen sozialen Bereichen. Vor dem Hintergrund des Erbes der Sektenbeobachtung regt die Autorin abschliessend eine Diskussion über zukünftige Entwicklungen des Faches Religionswissenschaft an.

Reihe CULTuREL

ISBN 978-3-03777-299-7  
ca. 424 Seiten  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 48.00 / € 48.00

**Christina Wytttenbach** studierte Zeitgeschichte und Soziologie an den Universitäten Fribourg und Utrecht (Niederlande). Ihre Dissertation verfasste sie als Forschungsmitarbeiterin im Projekt «The Legacy of the 1960s and 1970s – Religious and Scientific Entanglements» am Institut für Religionswissenschaft der Universität Bern, gefördert durch den Schweizerischen Nationalfonds.

ISBN 978-3-03777-299-7



9 783037 772997

Erscheint im Oktober 2024.

Valérie Hugentobler und Alexander Seifert (Hrsg.)

## Age Report V

# Wohnen und Nachbarschaft im Alter

Der Age Report ist das Nachschlagewerk zum Thema Wohnen und Altern in der Schweiz.

Der Age Report ist das Standardwerk zum Thema Wohnen und Altern in der Schweiz, das einen Überblick über aktuelle und zukünftige soziale Fragen zu diesem Thema bietet.

Der fünfte Age Report legt den Schwerpunkt auf die Art und Weise, wie die Nachbarschaft das Leben älterer Menschen beeinflussen kann und wie ältere Menschen dieses Wohnumfeld wahrnehmen und mitgestalten. Welche sozialen und räumlichen Gestaltungsdimensionen tragen zum Wohlbefinden mit dem Wohnumfeld bei und auf welche Weise? Welche Rolle spielt die Nachbarschaft in Bezug auf die verschiedenen Lebensräume, Wohnformen und Lebensstile der Bewohnerinnen und Bewohner? Diese und viele weitere Fragen werden anhand von Daten, die im Jahr 2023 im Rahmen der Age-Report-Umfrage bei 2644 älteren Menschen in der gesamten Schweiz erhoben wurden, analysiert und im ersten Teil des Buches detailliert beschrieben. Im zweiten Teil wird dies durch multidisziplinäre Beiträge vertieft. Dank seiner detaillierten Analysen und den zahlreichen zur Verfügung gestellten Grafiken bildet das Buch eine wertvolle Grundlage für die fachliche und politische Diskussion zu diesem Thema. Der Age Report wird von der Age-Stiftung in Zusammenarbeit mit den beiden Alterssoziologen Valérie Hugentobler (HETSL | HES-SO) und Alexander Seifert (FHNW) konzipiert und von dieser Stiftung in Partnerschaft mit der Fondation Leenaards finanziert.

**Valérie Hugentobler** ist Soziologin, Professorin an der Fachhochschule Westschweiz, Soziale Arbeit in Lausanne (HETSL | HES-SO) und Co-Leiterin des Laboratoire de recherche santé-social (LaReSS) sowie Mitglied des Kompetenznetzwerks Âge, vieillissements et fin de vie (AVIF).

**Alexander Seifert, Dr.**, ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW. Er ist Sozialarbeiter/-pädagoge und Soziologe mit dem Schwerpunkt Alterssoziologie.



### Reihe Age Report

Aussi disponible en français: page 9

ISBN 978-3-03777-297-3

ca. 280 Seiten

16.5 × 24.0 cm

ca. SFr. 38.00 / € 38.00

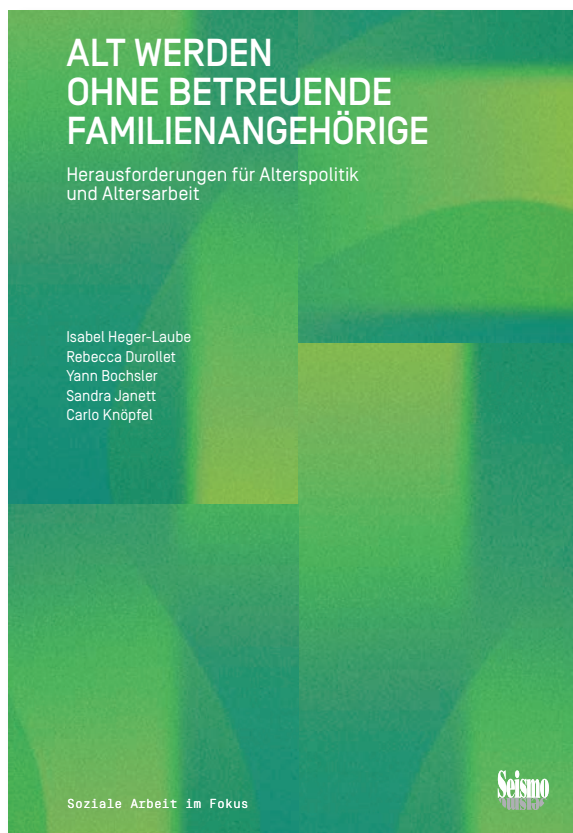
Erscheint Anfang  
November 2024.



Isabel Heger-Laube, Rebecca Durolet, Yann Bochslers, Sandra Janett und Carlo Knöpfel

# Alt werden ohne betreuende Familienangehörige Herausforderungen für Alterspolitik und Altersarbeit

Wie kann die Lebensqualität  
älterer Menschen verbessert werden?



Heutzutage können längst nicht mehr alle älteren Menschen auf die Unterstützung und insbesondere die Betreuung durch enge Familienangehörige zählen. Dies ist nicht unmittelbar mit besonderer Vulnerabilität gleichzusetzen, kann bei mangelnden finanziellen oder sozialen Ressourcen aber zum Problem werden: Eine gute Betreuung im Alter legt den Fokus auf die psychosozialen Bedürfnisse älterer Menschen und befähigt sie zu einem selbstbestimmten Leben. Doch während in der Schweiz auf Hilfe und Pflege im Alter ein sozialstaatliches Anrecht besteht, wird für die Betreuung die unentgeltliche Sorgearbeit durch Familienangehörige implizit vorausgesetzt. Diese Situation stellt angesichts der «doppelten Alterung» der Bevölkerung eine gesamtgesellschaftliche Herausforderung dar, die es auch mithilfe der Sozialen Arbeit zu bewältigen gilt.

Im Rahmen der vorliegenden, qualitativen Studie haben wir den Blick auf die bislang vernachlässigten, subjektiven Perspektiven älterer Menschen ohne betreuende Familienangehörige gerichtet, wodurch sie als grundlegend heterogene Gruppe greifbar wurden. Auf dieser Basis haben wir analysiert, ob die Rahmenbedingungen in der Schweiz geeignet sind, um auf die Bedürfnisse, Wünsche und Ängste der Zielgruppe einzugehen. Handlungsempfehlungen an Alterspolitik und Altersarbeit zeigen auf, wie die Lebensqualität älterer Menschen ohne betreuende Familienangehörige bewahrt oder verbessert werden kann.

## Reihe Soziale Arbeit im Fokus

ISBN 978-3-03777-301-7

ca. 320 Seiten

15.5 × 22.5 cm

ca. SFr. 43.00 / € 43.00

ISBN 978-3-03777-301-7



9 783037 773017

Erscheint im Herbst 2024.

Die Studie entstand an der Hochschule für Soziale Arbeit der Fachhochschule Nordwestschweiz unter der strategischen Leitung von **Carlo Knöpfel**, Dr., Professor für Sozialpolitik und Soziale Arbeit. **Isabel Heger-Laube**, M.A., Sinologin und Sozialwissenschaftlerin, und **Rebecca Durolet**, Dr., Sozialgeografin, leiteten das Projekt operativ. **Yann Bochslers**, Dr., Sozialwissenschaftler, sowie **Sandra Janett**, M.A. in Sozialer Arbeit, waren Mitarbeiter: innen im Projekt.

Philippe Wanner und Rosita Fibbi (Hrsg.)

# Migrationslandschaft im 21. Jahrhundert in der Schweiz

Was sind die Prioritäten für die zukünftige  
Steuerung der Migrationspolitik?

Während zu Beginn des Jahrhunderts 1,4 Millionen Ausländer:innen in der Schweiz lebten, ist ihre Zahl heute auf 2,2 Millionen angestiegen. Diese Zunahme geht mit einer starken Veränderung der sozio-professionellen und familiären Strukturen der ausländischen Wohnbevölkerung einher. Dieses Buch zeigt die wirtschaftlichen und geopolitischen Faktoren auf, die diesem Wandel zugrunde liegen, und zeichnet die Entwicklung des gesetzlichen Rahmens in der Schweiz in den letzten zwei Jahrzehnten nach. Im Zuge der tiefgreifenden Veränderungen, die sowohl die Zulassungsregelungen als auch die Integrations- und Einbürgerungspolitik neu gestaltet haben, hat sich die Migrationslandschaft rasch gewandelt. Infolgedessen sind die soziodemografischen Merkmale der Zuwanderer, die Familiendynamik sowie das Integrations- und Einbürgerungsverhalten einer ständigen Transformation unterworfen. Gestützt auf statistische Originalquellen erstellen die Autor:innen eine Bestandesaufnahme der Arbeitsmigration in der Schweiz. Dabei gehen sie auf die drei grössten ausländischen Bevölkerungsgruppen ein: Italiener:innen, Deutsche und Portugies:innen. Auf der Grundlage dieser Ergebnisse skizzieren die Autor:innen die Prioritäten für die zukünftige Steuerung der Migrationspolitik. Somit stellt das Buch eine wichtige Grundlage für die aktuelle gesellschaftliche und politische Debatte in der Schweiz dar.

**Philippe Wanner** ist Professor für Demographie an der Universität Genf, Experte für Migration in der Schweiz und Stellvertretender Direktor des Nationalen Forschungsschwerpunkts über Migration und Mobilität «nccr – on the move».

**Rosita Fibbi** ist ehemalige Dozentin für Soziologie der Migration an der Universität Lausanne und assoziierte Forscherin am Nationalen Forschungsschwerpunkt über Migration und Mobilität «nccr – on the move».



## Migrationslandschaft im 21. Jahrhundert in der Schweiz

Philippe Wanner und Rosita Fibbi (Hrsg.)

Cohésion sociale et pluralisme culturel  
Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus  
Social Cohesion and Cultural Plurality



## Reihe Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus

Aussi disponible en français : page 11.

ISBN 978-3-03777-302-4  
ca. 280 Seiten  
15,5 × 22,5 cm  
ca. SFr. 38.00 / € 38.00

Erscheint im November 2024.

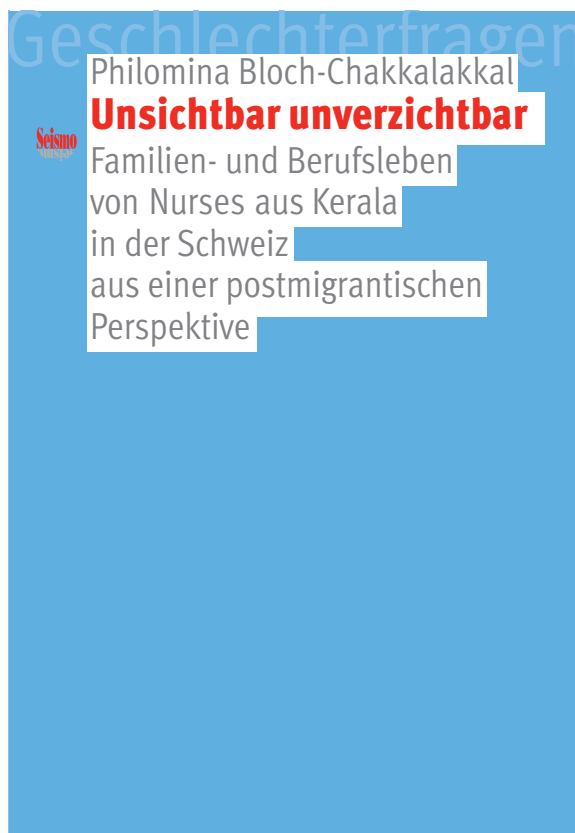


Philomina Bloch-Chakkalakkal

## Unsichtbar unverzichtbar

# Familien- und Berufsleben von Nurses aus Kerala in der Schweiz aus einer postmigrantischen Perspektive

Lebensgeschichten und Strategien  
von migrantischen Frauen im Care-Sektor.



Ab den 1960er-Jahren migrierten junge Christinnen aus Kerala (Indien) nach Europa. Sie waren als diplomierte Pflegefachkräfte überall auf der Welt dringend benötigt, auch in der Schweiz. Dieses Buch leistet einen Beitrag zur Aufarbeitung dieser frauengeführten Migrationsgeschichte. Auf der Basis von Interviews mit Malayali «Nurses» umreißt es den historischen Kontext in Kerala und in der Schweiz und fokussiert auf das Berufs- und Familienleben der Nurses. Welche Herausforderungen und Chancen stellten sich ihnen bei ihrer Ankunft in der Schweiz? Welche Wünsche und Sorgen begleiten sie in der Kindererziehung? Wie finden sie Zufriedenheit im Beruf? Was bedeutet für sie Heimat?

Ohne die Arbeit von Migrant:innen wäre die Gesundheitsversorgung in der Schweiz nicht gewährleistet. Dennoch erfährt insbesondere die Arbeit von migrantischen Frauen im Care-Sektor mehrfache Unsichtbarmachung. Die Lebensgeschichten der interviewten Pflegefachkräfte zeigen, dass sie über die Jahrzehnte hinweg verschiedene Strategien entwickelt haben, um Diskriminierungen zu trotzen und sich, ihre Familien und ihre Nachfolgerinnen durch die Komplexitäten der Pflegemigration zu navigieren.

### Reihe Geschlechterfragen

ISBN 978-3-03777-295-9

ca. 100 Seiten

15.5 × 22.5 cm

ca. SFr. 18.00 / € 18.00

**Philomina Bloch-Chakkalakkal** ist wissenschaftliche Assistentin an der Hochschule für Soziale Arbeit der FHNW. Sie forscht qualitativ zu den Themen Erwachsenenschutz in der Schweiz, soziale Ungleichheit, Migration und Geschlecht, Care-Arbeit im Pflegesektor.

ISBN 978-3-03777-295-9



9 783037 772959

Erscheint Mitte Juli 2024.



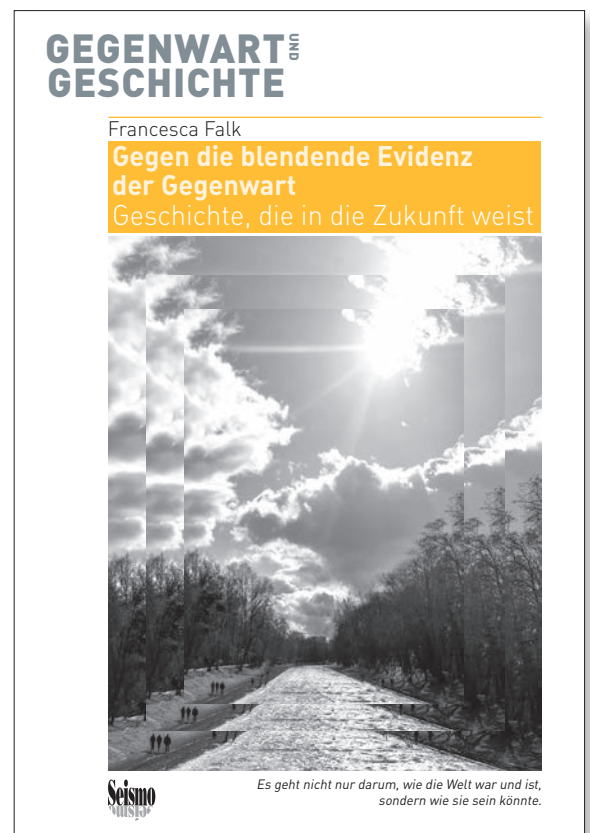
Francesca Falk

# Gegen die blendende Evidenz der Gegenwart Geschichte, die in die Zukunft weist

Analyse der Logiken von Grenzziehungen und deren vielfältigen Folgen aus migrations- und geschlechtergeschichtlicher sowie aus postkolonialer und demokratiethoretischer Perspektive.

Die ständige Aushandlung darüber, wer zu einem «Wir» gehört und dementsprechend mit bestimmten Rechten ausgestattet wird und wer nicht, stellt einen der grundlegendsten gesellschaftlichen Mechanismen dar. Francesca Falk untersucht die Logiken von Grenzziehungen sowie ihre vielfältigen Auswirkungen. Sie vertritt eine Geschichtsschreibung, die sich nicht «nur» dafür interessiert, wie die Welt war und ist, sondern auch, wie sie sein könnte. Eine solche historische Herangehensweise eröffnet uns einen Blick auf die Grenzen der Gegenwart: Sie schärft unser Bewusstsein für nicht realisierte Möglichkeiten und ermöglicht uns damit in der Gegenwart ein anderes Sehen und somit auch andere Visionen für die Zukunft.

**Francesca Falk** ist Dozentin für Migrationsgeschichte an der Universität Bern. Sie hat an verschiedenen Universitäten in der Schweiz und im Ausland studiert, gelehrt oder geforscht. Für ihre Publikationen und Lehrtätigkeit wurde sie mehrfach ausgezeichnet. Ihr Forschungsinteresse erstreckt sich über ein breites Spektrum sozial- und kulturhistorischer Themen, darunter Migration, Machtstrukturen, Geschlechtergeschichte, Protestbewegungen, Kolonialismus und seine Nachwirkungen, gesellschaftliche Konsensverschiebungen, die ökologische Wende sowie Public, Visual und Oral History.



## Reihe Gegenwart und Geschichte

ISBN 978-3-03777-298-0  
ca. 76 Seiten  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 18.00 / € 18.00

Erscheint im September 2024.



Marina Richter, Julia Emprechtinger (Hrsg.) / (dir.)

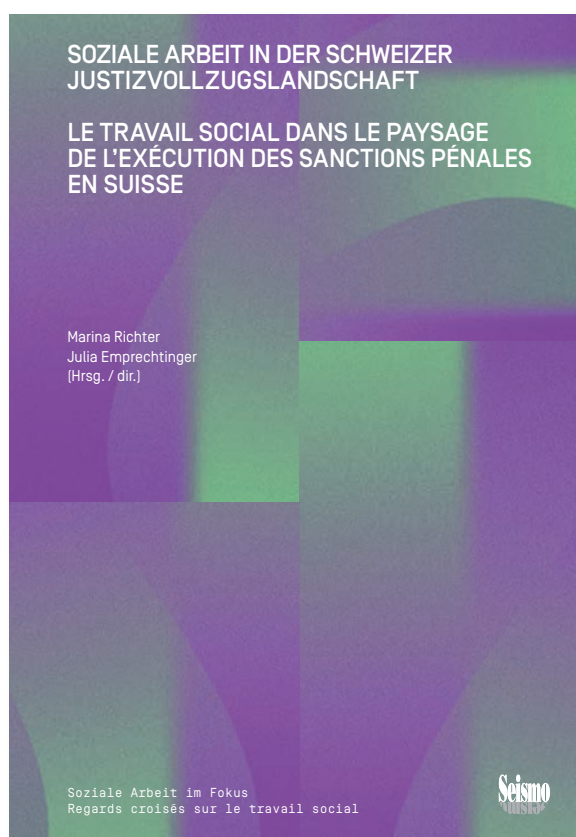
# Soziale Arbeit in der Schweizer Justizvollzugslandschaft Eine Kartographie für Forschung und Praxis

## Le travail social dans le paysage de l'exécution des sanctions pénales en Suisse

Une cartographie pour la recherche et les pratiques professionnelles

Aufgaben und Organisation der Sozialen Arbeit  
innerhalb des Justizvollzugs.

Missions et organisation du travail social au sein  
de l'exécution des sanctions pénales.



Die Soziale Arbeit im Justizvollzug der Schweiz (Bewährungshilfe und Strafvollzug) wurde bis anhin nur für einzelne Kontexte und Institutionen beschrieben. Ein Überblick über die gesamte heterogene Landschaft, wie auch ein Einblick in die geschichtlichen Entwicklungslinien fehlte bislang. Dieses Buch leistet hierzu einen wichtigen Beitrag, indem es bedeutende Meilensteine der inhaltlichen, aber auch der organisationalen Entwicklung beleuchtet und die verschiedenen Organisationsformen und Aufgaben der Profession modellhaft an einzelnen Kantonen aufzeigt. Verschiedene Beiträge aus der Praxis und aus der Forschung geben Einblick in die vielfältige Thematik.

Jusqu'à présent, le travail social dans l'exécution des sanctions en Suisse (probation et exécution des peines et mesures) n'a été décrit que de manière partielle, se limitant à certains contextes et institutions. Une vue d'ensemble du paysage hétérogène ainsi qu'un aperçu des lignes de développement historiques manquaient à la littérature existante. Cet ouvrage comble cette lacune en mettant en lumière les étapes clés du développement, tant sur le plan du contenu que de l'organisation. Il présente également les différentes formes d'organisation et les missions de la profession en s'appuyant sur des modèles tirés de différents cantons. Des contributions diverses, issues de la pratique et de la recherche, offrent un aperçu de cette thématique variée.

Reihe Soziale Arbeit im Fokus

Collection Regards croisés  
sur le travail social

ISBN 978-3-03777-296-6 (d)  
ISBN 978-2-88351-128-6 (f)  
ca./env. 460 Seiten/pages  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 48.00 / € 48.00

Erscheint im Herbst 2024.  
Parution en automne 2024.



**Marina Richter** ist Professorin an der Hochschule für Soziale Arbeit der HES-SO Valais/Wallis.

**Julia Emprechtinger** ist wissenschaftliche Mitarbeiterin an der Hochschule für Soziale Arbeit der HES-SO Valais-Wallis. In Zusammenarbeit mit Martin Böhnel.

**Marina Richter** est Professeure à la Haute école de travail social de la HES-SO Valais/Wallis.

**Julia Emprechtinger** est adjointe scientifique à la Haute école de travail social de la HES-SO Valais-Wallis. Avec la collaboration de Martin Böhnel.



Valérie Hugentobler et Alexander Seifert (dir.)

# Age Report V

## Habiter, vieillir et voisiner

Le Age Report est l'ouvrage de référence  
sur l'habitat et le vieillissement en Suisse.

Ce cinquième Age Report met l'accent sur la (ou les) manière(s) dont le quartier, le voisinage et plus généralement l'environnement de l'habitat, au sens large, exercent une influence sur la vie des personnes âgées et comment, à leur tour, les personnes âgées contribuent à façonner cet environnement résidentiel. Quelles sont les dimensions sociales et les aménagements spatiaux qui y contribuent, et de quelle manière ? Quel rôle joue le voisinage, en fonction des différents territoires de vie, des formes d'habitat et des styles de vie des habitants et des habitantes ?

Ces questions sont analysées et discutées dans la première partie de l'ouvrage, à partir des données tirées de l'enquête du Age Report menée en 2023 auprès de 2644 personnes âgées de toute la Suisse. Elles sont ensuite approfondies par des contributions pluridisciplinaires dans la seconde partie. Grâce à ses analyses détaillées et à ses nombreux graphiques, cet ouvrage constitue une base précieuse pour le débat professionnel et politique sur ce thème. Le Age Report est conçu par Age-Stiftung en collaboration avec deux sociologues spécialistes des questions de vieillissement – Valérie Hugentobler (HETSL | HES-SO) et Alexander Seifert (FHNW) –, et financé par cette même fondation, en partenariat avec la Fondation Leenaards.

**Valérie Hugentobler** est sociologue, professeure à la Haute école de travail social et de la santé Lausanne (HETSL | HES-SO), co-doyenne du Laboratoire de recherche santé-social (LaReSS) et membre du réseau Âge, Vieillissements et Fin de vie (AVIF).

**Alexander Seifert**, Dr ès phil., est collaborateur scientifique à la Haute école spécialisée du Nord-Ouest de la Suisse FHNW. Il est travailleur social et sociologue, spécialisé en sociologie de la vieillesse.



### Collection Age Report

Auch auf Deutsch erhältlich: Seite 3.

ISBN 978-2-88351-126-2

ca. 274 pages

16.5 × 24.0 cm

ca. SFr. 38.00 / € 38.00

Parution début novembre 2024.



Ulrike Armbruster Elatifi

# Les usages de la ville par les personnes âgées

L'importance de l'espace urbain  
dans l'avancée en âge.



Quels usages les personnes âgées font-elles de l'espace urbain ? Tout en se plaçant dans le cadre théorique d'une sociologie des épreuves, le questionnement se déploie sur deux axes : le premier porte sur l'impact de l'environnement sur l'avancée en âge ; le deuxième interroge et scrute les modes de vie, les pratiques quotidiennes des personnes âgées dans l'espace urbain, ainsi que leur manière de le transformer, de le ruser, de s'y adapter pour répondre à leurs besoins, capacités et désirs. La partie empirique est constituée par une étude ethnographique menée durant deux ans avec vingt personnes âgées vivant dans une ville suisse.

Les planificateur-trice-s de la ville doivent davantage prendre en compte l'appropriation qui est faite de l'espace urbain par les personnes âgées afin de bâtir une ville hospitalière, inclusive et durable.

## Collection Chôra

ISBN 978-2-88351-127-9

env. 300 pages

15.5 × 22.5 cm

env. SFr. 38.00 / € 38.00

**Ulrike Armbruster Elatifi**, travailleuse sociale et sociologue, est maîtresse d'enseignement à la Haute école de travail social Genève (HETS) et chercheuse associée à l'Institut de recherches sociologiques (IRS) de l'Université de Genève. Ses intérêts de recherche portent sur la vieillesse et le vieillissement, l'espace urbain et le travail social.

ISBN 978-2-88351-127-9



9 782883 511279

Parution en octobre 2024.

Philippe Wanner et Rosita Fibbi (dir.)

# Paysage migratoire au XXI<sup>e</sup> siècle en Suisse

Quelles sont les priorités pour la gestion  
future de la politique migratoire ?

Alors que l'on comptait 1,4 million d'étranger·ère·s en Suisse au début du siècle, leur nombre est passé désormais à 2,2 millions. Cette tendance s'accompagne d'une très forte modification de la structure socioprofessionnelle et familiale de la population étrangère. Le livre pointe les facteurs économiques et géopolitiques sous-jacents à ce changement et retrace l'évolution du cadre légal suisse au cours des deux dernières décennies. Au-delà des profondes transformations qui ont remodelé tant les régimes d'admission, que la politique d'intégration et celle de naturalisation, le paysage migratoire s'est modifié rapidement. Par conséquent, les caractéristiques socio-démographiques des immigré·e·s, les dynamiques familiales et les comportements relatifs à l'intégration et la naturalisation sont en transformation constante. En s'appuyant sur des sources statistiques originales, les auteur·e·s dressent ainsi un état des lieux de la migration de travail en Suisse et proposent un approfondissement sur les trois collectivités étrangères majoritaires, à savoir les Italien·nes, les Allemand·es et les Portugais·es. En se fondant sur ces résultats, les auteur·es esquissent les priorités pour la gestion des politiques migratoires dans le futur : le livre représente ainsi une référence importante pour le débat social et politique en cours en Suisse.

**Philippe Wanner** est professeur de démographie à l'Université de Genève, expert en migration en Suisse et directeur adjoint du Pôle de recherche national sur la migration et la mobilité « nccr – on the move ».

**Rosita Fibbi** a enseigné la sociologie des migrations à l'Université de Lausanne et est chercheuse associée au Pôle de recherche national sur la migration et la mobilité « nccr – on the move ».



## Paysage migratoire au XXI<sup>e</sup> siècle en Suisse

Philippe Wanner et Rosita Fibbi (dir.)

Cohésion sociale et pluralisme culturel  
Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus  
Social Cohesion and Cultural Pluralism



### Collection Cohésion sociale et pluralisme culturel

Auch auf Deutsch erhältlich: Seite 5.

ISBN 978-2-88351-129-3  
ca. 280 pages  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 38.00 / € 38.00

Parution en novembre 2024.



Luca Bossi

# Governare la diversità religiosa in Italia e nel Vaud

## Stato e religioni alla prova del riconoscimento

Un excursus storico-giuridico della regolazione statale della diversità religiosa.



La pluralizzazione religiosa è un tratto caratteristico delle società europee contemporanee. Tuttavia, spesso le istituzioni pubbliche faticano ad elaborare misure adatte alla piena inclusione delle organizzazioni religiose non maggioritarie. Il volume propone una comparazione in chiave storico-giuridica e in ottica sociologica delle legislazioni in Italia e nel Vaud, mostrando come esse prevedano forme di riconoscimento giuridico delle organizzazioni confessionali attraverso iter politici discrezionali e diano luogo a sistemi piramidali profondamente discriminanti. L'autore utilizza la legislazione italiana e vodese per dimostrare come i sistemi normativi agiscano quali meccanismi di disciplinamento e di controllo.

Ciò che occorre, con evidenza e urgenza, sono leggi generali sulla libertà religiosa che concedano a tutti il diritto ad un'esistenza priva di discriminazioni. Lo studio proposto suggerisce di abbandonare il paradigma allarmista e securitario di governo della diversità religiosa, che fornisce gli strumenti per politiche e pratiche di esclusione su scala nazionale e locale.

### Serie Presente e storia

ISBN 978-3-03777-300-0

c. 140 pagine

15.5 x 22.5 cm

c. SFr. 28.00 / € 28.00

ISBN 978-3-03777-300-0



9 783037 773000

**Pubblicazione  
nell'ottobre 2024.**

**Luca Bossi**, sociologo, è dottore di ricerca in Mutamento sociale e politico presso le Università di Torino e Firenze, e in Scienze delle religioni in co-tutela con l'Università di Losanna. È ricercatore post-doc presso l'Università di Torino, Dipartimento di Culture, Politica e Società, e ricercatore affiliato presso l'Università di Losanna, Institut de Sciences Sociales des Religions. La sua indagine si concentra sul rapporto tra la diversità etno-religiosa e lo spazio pubblico e politico.

Gülcan Akkaya, Chalachew Desta, Samuel Tefera, Lorenzo Fontana and Walter Schmid

# Economic Innovation of Transnational Migrants and Refugees in Addis Ababa

## Case studies based on Ethiopian Diaspora, on Somali, Eritrean and Syrian Businesses

Extensive quantitative data combined with impressive case studies makes this Study an exceptional scientific contribution that links macroeconomic facts with individual life stories.

Ethiopia lies in the Horn of Africa, surrounded by political tension and conflict. The most populated land in the region is home to millions of refugees and migrants while also exporting a large number of workers. Addis Ababa is the capital of this multi-ethnic, civil-war stricken country and has developed into a central migration hub for East Africa.

How do these people manage to make a living and build an existence in a city that itself is plagued by high unemployment, overburdened infrastructure and a lack of assistance? What strategies do they follow to escape such sheer hardship and, if necessary, to organize an onward journey?

As this study shows, the refugees' survival is made possible by economic innovation, entrepreneurial spirit and an impressive network which mobilizes resources and generates work opportunities. In addition to the support provided by the Diaspora, refugees and migrants themselves represent an underestimated, transformative potential for the city's development.

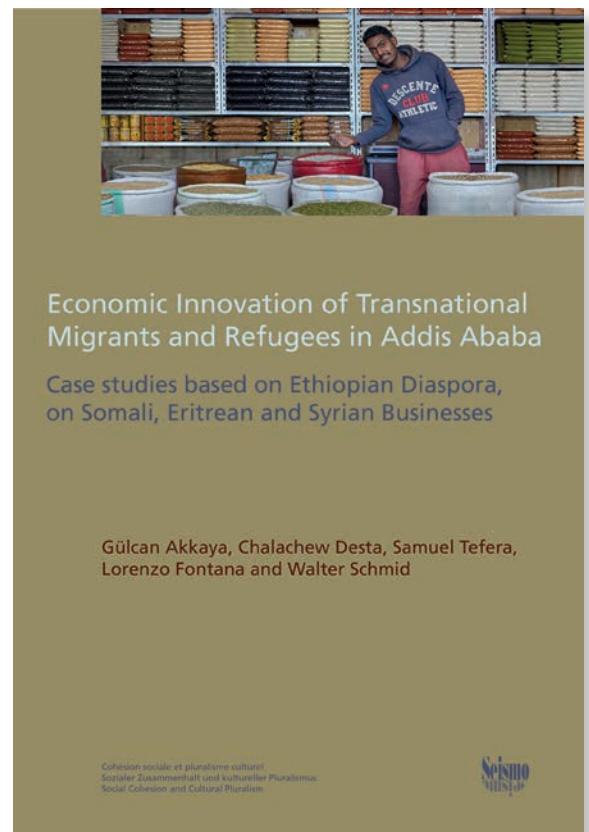
**Gülcan Akkaya, Dr.**, is a lecturer and researcher at the Lucerne University of Applied Sciences and Arts.

**Chalachew Desta, Dr.**, is associate professor at Center for Population Studies of Addis Ababa University.

**Samuel Tefera (PhD)** is an Assistant Professor and Asian Desk Coordinator at the Center for African and Asian Studies in Addis Ababa University.

**Lorenzo Fontana** is an Italian architect, based in Ethiopia, collaborating with different research institutions (both Swiss and Ethiopian) and development actors (IOM, international NGOs).

**Walter Schmid, Prof. Dr.**, former director of the Lucerne University of Applied Sciences and Arts. Senior expert on migration, social policy and management of social organisations.



### Series Social Cohesion and Cultural Pluralism

ISBN 978-3-03777-292-8  
ca. 132 pages  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 28.00 / € 28.00

To be published in  
early Autumn 2024.





## Kürzlich erschienen / Pubblicato recentemente

Pierdomenico Bortune, Cecilia Bozzoli

### CELESTE

Das versteckte Kind



ISBN 978-3-03777-286-7

60 Seiten

21.0 × 28.0 cm

SFr. 28.00 / € 28.00

Inkl. 4 Seiten mit ausführlichen Informationen zum geschichtlichen und politischen Hintergrund

ISBN 978-3-03777-286-7



9 783037 772867

Pierdomenico Bortune, Cecilia Bozzoli

### CELESTE

bambina nascosta



ISBN 978-3-03777-290-4

60 pagine

21.0 × 28.0 cm

SFr. 28.00 / € 28.00

Incl. 4 pagine didattiche per comprendere meglio il contesto politico e sociale

ISBN 978-3-03777-290-4



9 783037 772904

Léane, eine Teenagerin mit italienischen Wurzeln, lernt ihre Nachbarin Celeste kennen. Als Tochter eines italienischen Saisonniers erfuhr Celeste die Auswirkungen des Saisonnierstatuts, das den Familiennachzug in die Schweiz untersagte, am eigenen Leib. Als Kind war sie in den 1960er und 1970er Jahren gezwungen, sich zu verstecken und im Verborgenen zu leben. Durch Léanes Augen lebt die Geschichte vieler immigrierter italienischer Familien in der Schweiz auf.

**Pierdomenico Bortune** lebt in Neuenburg und arbeitet als Lehrer für italienische Sprache und Kultur sowie für Französisch für Migrant:innen. Er interessierte sich schon immer für Musik, Kino und Literatur und veröffentlicht seine Kurzgeschichten im Internet und in Literaturzeitschriften.

**Cecilia Bozzoli**, Illustratorin, geboren in Genua, lebt und arbeitet zwischen Lausanne und Chiavari (Italien). Sie arbeitet mit Werbeagenturen und Museen zusammen, erstellt animierte Sequenzen für RTS Culture und zeichnet regelmässig in den Gerichten die Gerichtsskizzen für Le Temps.

Léane, adolescente di origini italiane, incontra la sua vicina di casa Celeste. Figlia di un lavoratore stagionale italiano, Celeste ha vissuto in prima persona le conseguenze dello statuto dello stagionale, che vietava il ricongiungimento familiare in Svizzera. Da bambina, tra gli anni Sessanta e Settanta, è stata costretta a nascondersi e a vivere in clandestinità. Attraverso gli occhi di Léane, la storia di molte famiglie italiane immigrate in Svizzera prende vita.

**Pierdomenico Bortune** vive a Neuchâtel e lavora come docente di lingua e cultura italiana e di lingua francese per migranti. Da sempre appassionato di musica, cinema e letteratura, pubblica i suoi racconti brevi sul web e su alcune riviste letterarie.

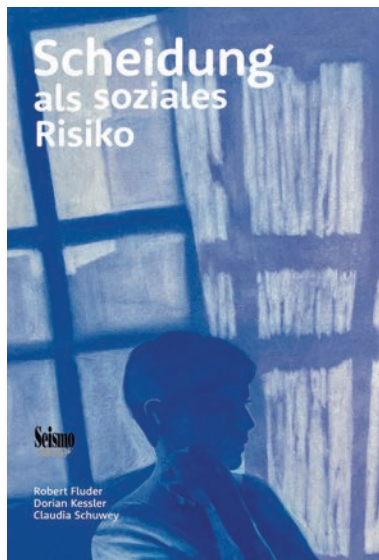
**Cecilia Bozzoli**, illustratrice, nata a Genova, vive e lavora tra Losanna e Chiavari (Italia). Collabora con giornali, agenzie di pubblicità e musei. Realizza delle sequenze animate per RTS Culture e, da più di vent'anni, disegna in tribunale per il quotidiano Le Temps.

# Kürzlich erschienen / Déjà paru / Recently published

Robert Fluder, Dorian Kessler und Claudia Schuwey

## Scheidung als soziales Risiko

Analyse zu den institutionellen Rahmenbedingungen und den geschlechter-spezifischen Folgen



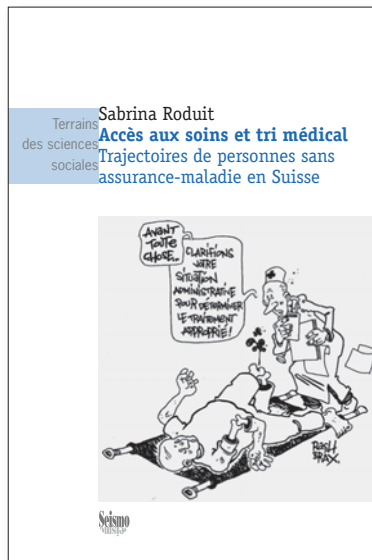
ISBN 978-3-03777-284-3  
210 Seiten  
15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 38.00



Sabrina Roduit

## Accès aux soins et tri médical

Trajectoires de personnes sans assurance-maladie en Suisse



ISBN 978-2-88351-125-5  
276 pages  
15.5 × 22.5 cm  
SFr. 43.00 / € 43.00

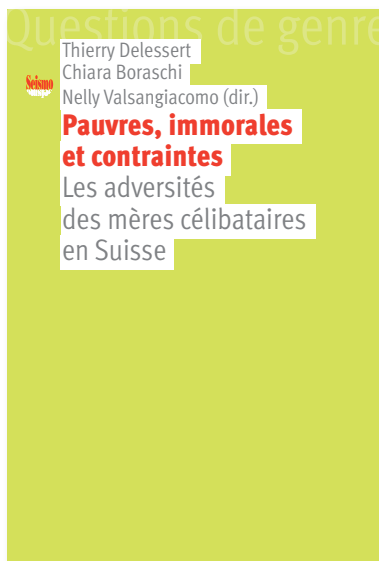
Collection Terrains des sciences sociales



Thierry Delessert, Chiara Boraschi et Nelly Valsangiacomo (dir.)

## Pauvres, immorales et contraintes

Les adversités des mères célibataires en Suisse



ISBN 978-2-88351-124-8  
164 pages  
15.5 × 22.5 cm  
SFr. 34.00 / € 34.00

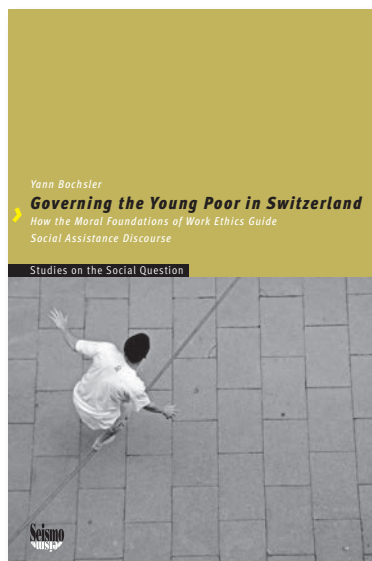
Collection Question du genre



Yann Bochsler

## Governing the Young Poor in Switzerland

How the Moral Foundations of Work Ethics Guide Social Assistance Discourse



ISBN 978-3-03777-287-4  
300 pages  
15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 38.00

Series Studies on the Social Question

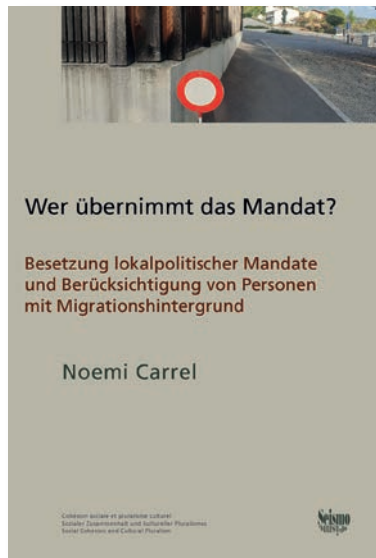


# Bereits angekündigt / Déjà annoncé / Already announced

Noemi Carrel

## Wer übernimmt das Mandat?

Besetzung lokalpolitischer Mandate unter Berücksichtigung von Personen mit Migrationshintergrund



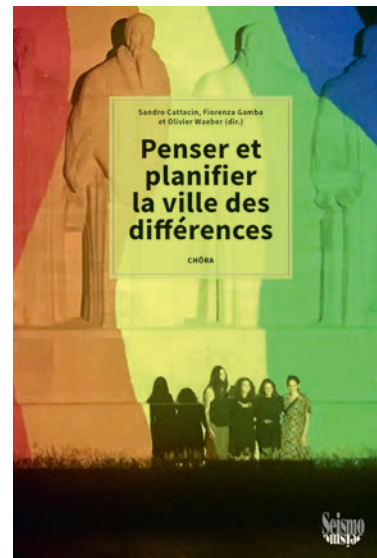
ISBN 978-3-03777-285-0  
ca. 320 Seiten  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 43.00 / € 43.00

Reihe Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus



Sandro Cattacin, Fiorenza Gamba et Olivier Waeber (dir.)

## Penser et planifier la ville des différences



ISBN 978-2-88351-122-4  
env. 323 pages  
15.5 × 22.5 cm  
env. SFr. 43.00 / € 43.00

Collection Chôra



Katrin Meyer, Stephanie Pfenninger Tuchs Schmid and Yunna Skliarova

## Revisoning Democracy and Women's Suffrage: Critical Feminist Interventions



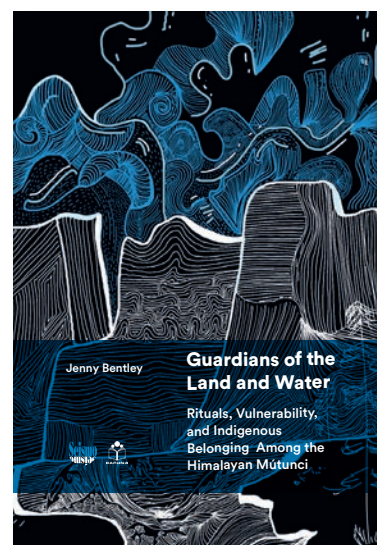
ISBN 978-3-03777-289-8  
316 pages  
15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 38.00

Series Gender Issues



Jenny Bentley

## Guardians of the Land and Water Rituals, Vulnerability, and Indigenous Belonging Among the Himalayan Mútunci



ISBN 978-3-03777-288-1  
ca. 360 pages  
15.5 × 22.5 cm  
ca. SFr. 43.00 / € 43.00





# Backlist



Esteban Piñeiro, Stefanie Kurt, Eva Mey und Peter Streckeisen (Hrsg.)  
**Soziale Arbeit und Integrationspolitik in der Schweiz. Professionelle Positionsbestimmungen**

Reihe Soziale Arbeit im Fokus  
 ISBN 978-3-03777-278-2  
 358 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 43.00 / € 43.00



Andreas Pfister, Nikola Koschmieder und Sabrina Wyss  
**Wege der Erreichbarkeit sozioökonomisch benachteiligter Familien. Ein umsetzungsorientierter Dialog zwischen Forschung und Praxis in der Suchtprävention**

ISBN 978-3-03777-270-6  
 150 Seiten, 14.8 x 21.0 cm  
 SFr. 28.00 / € 28.00



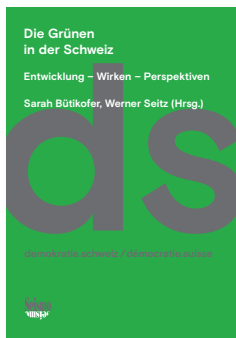
Toni Ricciardi  
**Kurze Geschichte der italienischen Migration in der Schweiz**

Reihe Gegenwart und Geschichte  
 ISBN 978-3-03777-253-9  
 236 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 38.00



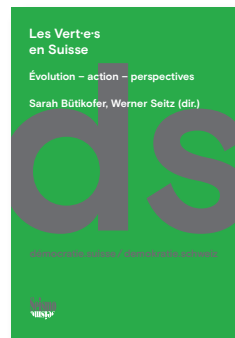
Irene Becci (dir.)  
**Les éco-spiritualités contemporaines. Un changement culturel en Suisse**

Collection CULTuREL  
 ISBN 978-2-88351-123-1  
 252 pages, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 43.00 / € 43.00



Sarah Bütikofer, Werner Seitz (Hrsg.)  
**Die Grünen in der Schweiz. Entwicklung – Wirken – Perspektiven**

Reihe  
 ds demokratie.schweiz / démocratie.suisse  
 ISBN 978-3-03777-271-3  
 228 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 38.00



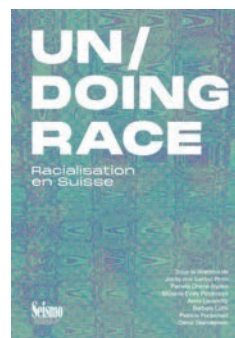
Sarah Bütikofer, Werner Seitz (dir.)  
**Les Vert-e-s en Suisse. Évolution – action – perspectives**

Collection  
 ds démocratie.suisse / demokratie.schweiz  
 ISBN 978-2-88351-118-7  
 228 pages, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 38.00



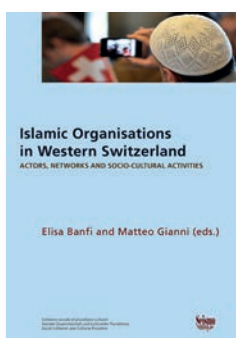
Jovita dos Santos Pinto, Pamela Ohene-Nyako, Mélanie-Evely Pétrémont, Anne Lavanchy, Barbara Lüthi, Patricia Purtschert, Damir Skenderovic (Hrsg.)  
**Un/doing Race. Rassifizierung in der Schweiz**

ISBN 978-3-03777-252-2  
 332 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 33.00



Jovita dos Santos Pinto, Pamela Ohene-Nyako, Mélanie-Evely Pétrémont, Anne Lavanchy, Barbara Lüthi, Patricia Purtschert, Damir Skenderovic (dir.)  
**Un/doing Race. Racialisation en Suisse**

ISBN 978-2-88351-105-7  
 320 pages, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 33.00



Elisa Banfi, Matteo Gianni (eds.)  
**Islamic Organisations in Western Switzerland. Actors, Networks, and Socio-Cultural Activities**

Series  
 Social Cohesion and Cultural Pluralism  
 ISBN 978-3-03777-202-7  
 254 pages, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 43.00 / € 43.00



Pascal Maeder, Milena Chimienti, Viviane Cretton, Christian Maggiori, Isabelle Probst et Stéphane Rullac (dir.)  
**Innovation et intervention sociale: impacts, méthodes et mises en œuvre dans les domaines de la santé et de l'action sociale**

Collection Questions sociales  
 ISBN 978-2-88351-120-0  
 378 pages, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 48.00 / € 48.00

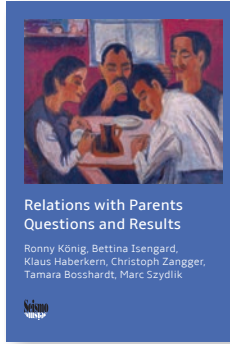


# Backlist



Marc Szydlík (Hrsg.)  
**Generations zwischen Konflikt und Zusammenhalt**  
 ISBN 978-3-03777-243-0, 296 Seiten,  
 15.5 × 22.5 cm, SFr. 38.00 / € 38.00

Available in English:  
 Marc Szydlík (ed.)  
**Generations between Conflict and Cohesion**  
 ISBN 978-3-03777-272-0, 276 pages,  
 15.5 × 22.5 cm, SFr. 38.00 / € 38.00



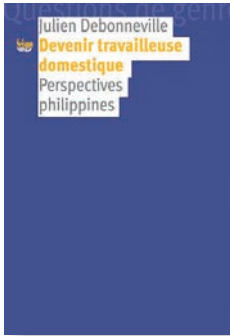
Ronny König, Bettina Isengard,  
 Klaus Haberkern, Christoph Zangger,  
 Tamara Bosshardt, Marc Szydlík  
**Relations with Parents: Questions and Results**

ISBN 978-3-03777-273-7  
 320 pages, 15.5 × 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 38.00



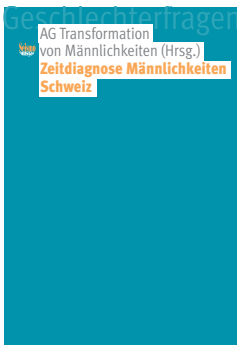
Melanie Nussbaumer  
**Selbstverständlich – und doch umstritten.**  
**Wie sich Organisationen bezüglich Gleichstellung legitimieren**

Reihe Geschlechterfragen  
 ISBN 978-3-03777-262-1  
 280 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 38.00



Julien Debonneville  
**Devenir travailleuse domestique.**  
**Perspectives philippines**

Collection Questions de genre  
 ISBN 978-2-88351-112-5  
 208 pages, 15.5 × 22.5 cm  
 SFr. 34.00 / € 34.00



AG Transformation von Männlichkeiten (Hrsg.)  
**Zeitdiagnose Männlichkeiten Schweiz**

Reihe Geschlechterfragen  
 ISBN 978-3-03777-217-1  
 280 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 33.00



Dominique Grisard, Annelise Erismann,  
 Janine Dahinden (eds.)  
**Violent Times, Rising Resistance:**  
**An Interdisciplinary Gender Perspective**

Series Gender Issues  
 ISBN 978-3-03777-245-4  
 154 pages, 15.5 × 22.5 cm  
 SFr. 28.00 / € 24.00



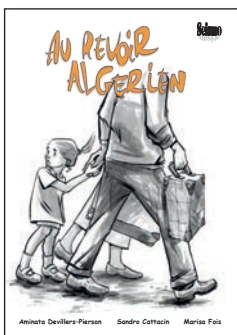
Aminata Devillers-Pierson,  
 Sandro Cattacin, Marisa Fois  
**Au revoir Algeria (Fumetto)**

ISBN 978-2-88351-114-9  
 68 pagine, 17.0 × 24.0 cm  
 SFr. 28.00 / € 25.00



Thierry Delessert  
**Sortons du ghetto. Histoire politique des homosexualités en Suisse, 1950-1990**

Collection Questions de genre  
 ISBN 978-2-88351-092-0  
 280 pages, 15.5 × 22.5 cm  
 SFr. 34.00 / € 29.00



Aminata Devillers-Pierson,  
 Sandro Cattacin, Marisa Fois  
**Au Revoir Algerien (Comic)**

ISBN 978-3-03777-267-6  
 68 Seiten, 17.0 × 24.0 cm  
 SFr. 28.00 / € 25.00



Aminata Devillers-Pierson,  
 Sandro Cattacin, Marisa Fois  
**Au Revoir Algérie (Bande dessinée)**

ISBN 978-2-88351-106-4  
 68 pages, 17.0 × 24.0 cm  
 SFr. 28.00 / € 25.00





# Backlist



Malena Haenni  
**Spitalplanung Schweiz. Interkantonale Kooperation im Spannungsfeld von nationalen und föderalen Interessen**

Reihe ds demokratie.schweiz /  
 démocratie.suisse  
 ISBN 978-3-03777-263-8  
 276 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 38.00



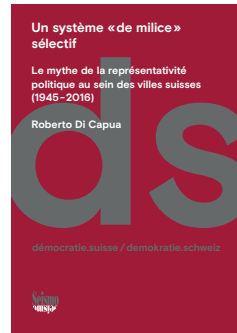
Hans-Peter Schaub, Marc Böhlmann (Hrsg.)  
**Direkte Demokratie in der Schweiz. Neue Erkenntnisse aus der Abstimmungsforschung**

Reihe ds demokratie.schweiz /  
 démocratie.suisse  
 ISBN 978-3-03777-257-7  
 250 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 38.00 / € 33.00



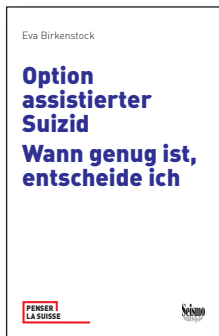
Marlène Gerber, Anja Heidelberger (Hrsg.)  
**Dem Laufgitter entkommen. Frauenforderungen im eidgenössischen Parlament seit 1950**

Reihe ds demokratie.schweiz /  
 démocratie.suisse  
 ISBN 978-3-03777-251-5  
 472 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 48.00 / € 42.00



Roberto Di Capua  
**Un système « de milice » sélectif. Le mythe de la représentativité politique au sein des villes suisses (1945-2016)**

Collection ds démocratie.suisse /  
 demokratie.schweiz  
 ISBN 978-2-88351-110-1  
 316 pages, 15.5 x 22.5 cm  
 SFr. 48.00 / € 48.00



Eva Birkenstock  
**Option assistierter Suizid. Wann genug ist, entscheide ich**

Reihe Penser la Suisse  
 ISBN 978-3-03777-259-1  
 216 Seiten, 11.0 x 17.0 cm  
 SFr. 19.00 / € 17.00



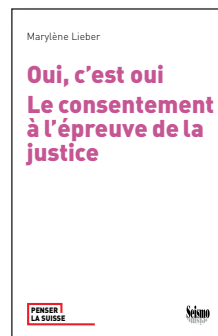
Oliver Hoff  
**Cannabis in der Schweizer Volkswirtschaft. Ökonomische Effekte aktueller und alternativer Regulierung**

Reihe Penser la Suisse  
 ISBN 978-3-03777-268-3  
 116 Seiten, 11.0 x 17.0 cm  
 SFr. 19.00 / € 17.00



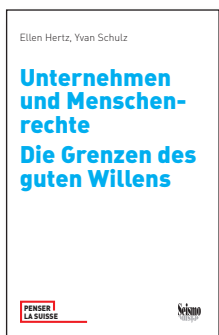
Marylène Lieber  
**Nur Ja heisst Ja. Die Zustimmung auf dem Prüfstand der Justiz**

Reihe Penser la Suisse  
 ISBN 978-3-03777-283-6  
 76 Seiten, 11.0 x 17.0 cm  
 SFr. 12.00 / € 12.00



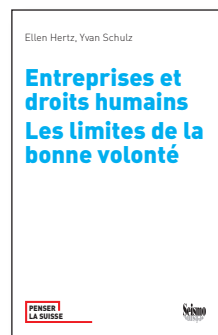
Marylène Lieber  
**Oui, c'est oui. Le consentement à l'épreuve de la justice**

Collection Penser la Suisse  
 ISBN 978-2-88351-121-7  
 74 pages, 11.0 x 17.0 cm  
 SFr. 12.00 / € 12.00



Ellen Hertz, Yvan Schulz  
**Unternehmen und Menschenrechte. Die Grenzen des guten Willens**

Reihe Penser la Suisse  
 ISBN 978-3-03777-241-6  
 112 Seiten, 11.0 x 17.0 cm  
 SFr. 19.00 / € 17.00

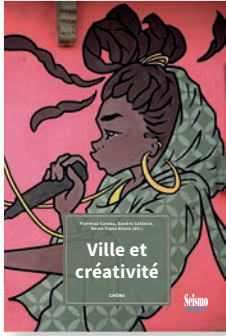


Ellen Hertz, Yvan Schulz  
**Entreprises et droits humains. Les limites de la bonne volonté**

Collection Penser la Suisse  
 ISBN 978-2-88351-100-2  
 104 pages, 11.0 x 17.0 cm  
 SFr. 19.00 / € 17.00



# Backlist



Florenza Gamba, Sandro Cattacin,  
Nerea Viana Alzola (dir.)  
**Ville et créativité**

Collection Chôra  
ISBN 978-2-88351-115-6  
272 pages, 15.5 × 23.0 cm  
SFr. 43.00 / € 43.00



Florenza Gamba, Sandro Cattacin,  
Bob W. White  
**Créer la ville. Rituels territorialisés  
d'inclusion des différences**

Collection Chôra  
ISBN 978-2-88351-111-8  
204 pages, 15.5 × 23.0 cm  
SFr. 34.00 / € 31.00



Rafaela Eulberg  
**Neue Orte für die Götter. Zu Lokalisie-  
rungsdynamiken von tamilischer Hindu-  
Praxis in der Schweiz**

Reihe CULTuREL  
ISBN 978-3-03777-242-3  
408 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 48.00 / € 43.00



Diletta Guidi  
**L'islam  
des musées**  
La mise en scène de l'islam  
dans les politiques culturelles  
françaises

Collection CULTuREL  
ISBN 978-2-88351-102-6  
372 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 43.00 / € 39.00



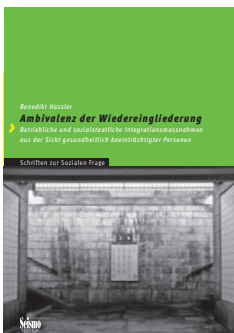
Nora Meuli, Carlo Knöpfel  
**Ungleichheit im Alter. Eine Analyse der  
finanziellen Spielräume älterer Menschen  
in der Schweiz**

ISBN 978-3-03777-250-8  
224 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 33.00



Virginie Fazel  
**Religion,  
guerre et  
migration :**  
les Syriens au Liban

Collection CULTuREL  
ISBN 978-2-88351-109-5  
138 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 29.00 / € 26.00



Benedikt Hassler  
**Ambivalenz der Wiedereingliederung.  
Betriebliche und sozialstaatliche  
Integrationsmassnahmen aus der Sicht  
gesundheitlich beeinträchtigter Personen**

Reihe Schriften zur Sozialen Frage  
ISBN 978-3-03777-249-2  
264 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 34.00



Claire Brizon  
**Collections coloniales. À l'origine  
des fonds anciens non européens  
dans les musées suisses**

Collection Présent et histoire  
ISBN 978-2-88351-117-0  
228 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 38.00



Esteban Piñeiro, Martina Koch, Nathalie Pasche  
**Un/doing Ethnicity im öffentlichen  
Dienst. Ethnografien zum ethnischen  
Differenzieren am Beispiel von  
Jugendamt und Polizei**

Reihe Sozialer Zusammenhalt  
und kultureller Pluralismus  
ISBN 978-3-03777-196-9  
152 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 28.00 / € 25.00



Marisa Fois  
**Héritages coloniaux. Les Suisses d'Algérie**

Collection Présent et histoire  
ISBN 978-2-88351-099-9  
184 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 34.00 / € 29.00



# Backlist



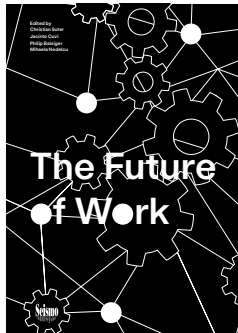
Anne-Cécile Leyvraz, Raphaël Rey, Damian Rosset, Robin Stünzi  
**Asyl und Missbrauch. Multidisziplinäre Perspektiven auf einen vorherrschenden Diskurs**

Reihe Sozialer Zusammenhalt und kultureller Pluralismus  
ISBN 978-3-03777-212-6  
280 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 28.00 / € 24.00



Margarita Sanchez-Mazas  
**Migration forcée et vulnérabilité éducative. Parcours et expériences de familles déplacées et (dé)scolarisation de leurs enfants**

Collection Cohésion sociale et pluralisme culturel  
ISBN 978-2-88351-113-2  
218 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 34.00 / € 31.00



Christian Suter, Jacinto Cuví, Philip Balsiger, Mihaela Nedelcu (eds.)  
**The Future of Work**

ISBN 978-3-03777-244-7  
302 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 42.00 / € 38.00



Emilie Rosenstein et Serge Mimouni (dir.)  
**COVID-19. Les politiques sociales à l'épreuve de la pandémie**

ISBN 978-2-88351-107-1  
436 pages, 13.0 × 20.0 cm  
SFr. 38.00 / € 33.00



Fiorenza Gamba, Marco Nardone, Toni Ricciardi, Sandro Cattacin (Hrsg.)  
**COVID-19. Eine sozialwissenschaftliche Perspektive**

ISBN 978-3-03777-219-5  
364 Seiten  
13.0 × 20.0 cm  
SFr. 38.00 / € 33.00



Fiorenza Gamba, Marco Nardone, Toni Ricciardi, Sandro Cattacin (dir.)  
**COVID-19. Le regard des sciences sociales**

ISBN 978-2-88351-098-2  
336 pages  
13.0 × 20.0 cm  
SFr. 38.00 / € 33.00



Jean-Michel Bonvin, Pascal Maeder, Carlo Knöpfel, Valérie Hugentobler, Ueli Tecklenburg (Hrsg.)  
**Wörterbuch der Schweizer Sozialpolitik**

ISBN 978-3-03777-177-8  
620 Seiten  
17.0 × 24.0 cm  
SFr. 48.00 / € 43.00



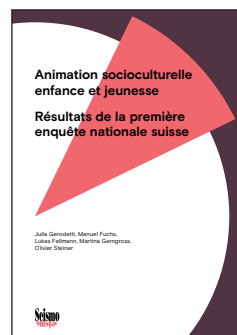
Jean-Michel Bonvin, Valérie Hugentobler, Carlo Knöpfel, Pascal Maeder, Ueli Tecklenburg (dir.)  
**Dictionnaire de politique sociale suisse**

ISBN 978-2-88351-088-3  
620 pages  
17.0 × 24.0 cm  
SFr. 48.00 / € 43.00



Sigrid Haunberger, Konstantin Kehl, Carmen Steiner (Hrsg.)  
**Freiwilligenmanagement in zivilgesellschaftlichen Organisationen. Anwerben, Begleiten und Anerkennen von freiwilligem Engagement im Alter**

Reihe Freiwilligkeit  
ISBN 978-3-03777-258-4  
286 Seiten, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 33.00



Julia Gerodetti, Manuel Fuchs, Lukas Fellmann, Martina Gerngross, Olivier Steiner  
**Animation socioculturelle enfance et jeunesse. Résultats de la première enquête nationale suisse**

ISBN 978-2-88351-096-8  
220 pages, 15.5 × 22.5 cm  
SFr. 29.00 / € 27.00

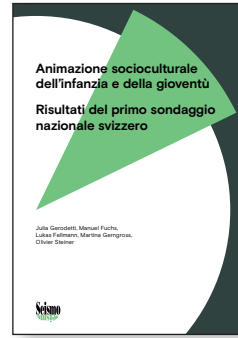


# Backlist



Julia Gerodetti, Manuel Fuchs,  
Lukas Fellmann, Martina Gerngross,  
Olivier Steiner  
**Offene Kinder- und Jugendarbeit.**  
Ergebnisse der ersten schweizweiten Umfrage

ISBN 978-3-03777-216-4  
200 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
SFr. 29.00 / € 27.00



Julia Gerodetti, Manuel Fuchs,  
Lukas Fellmann, Martina Gerngross,  
Olivier Steiner  
**Animazione socioculturale dell'infanzia e della gioventù**  
Risultati del primo sondaggio nazionale svizzero

ISBN 978-2-88351-097-5  
192 pagine, 15.5 x 22.5 cm  
SFr. 29.00 / € 27.00



Eva Lüthi  
**Blicke auf das Dazwischen.**  
Foto-Ethnografien zu Transformationen in Zürich

ISBN 978-3-03777-211-9  
440 Seiten, 21.0 x 26.0 cm  
SFr. 68.00 / € 59.00



Anne Kristol, Janine Dahinden (dir.),  
Francesco Ragusa  
**Naturalisation. Immersion dans la fabrique des Suisse-sse-s**

ISBN 978-2-88351-108-8  
128 pages, 19.0 x 25.7 cm  
SFr. 48.00 / € 42.00



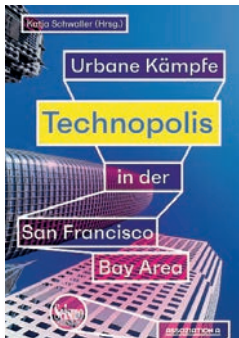
Sylvia Beck, Christian Reutlinger  
**Die Wiederkehr der Wohnungsfrage.**  
Historische Bezüge und aktuelle Herausforderungen für die Soziale Arbeit

ISBN 978-3-03777-207-2  
168 Seiten,  
15.5 x 22.5 cm  
SFr. 38.00 / € 34.00



Thomas Hengartner, Anna Schindler (Hrsg.)  
**Wachstumsschmerzen. Gesellschaftliche Herausforderungen der Stadtentwicklung und ihre Bedeutung für Zürich**

ISBN 978-3-03777-140-2  
336 Seiten, 17.0 x 24.0 cm  
SFr. 38.00 / € 29.00



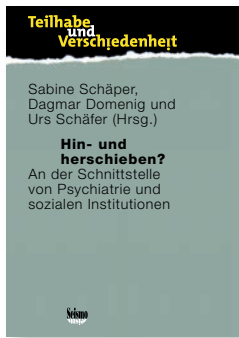
Katja Schwaller (Hrsg.)  
**Technopolis. Urbane Kämpfe in der San Francisco Bay Area**

ISBN 978-3-03777-206-5  
232 Seiten, 13.9 x 21.0 cm  
SFr. 25.00 / € 19.80



Katharina Graf, Niklaus Reichle (Hrsg.)  
**Hinter den Gleisen. Die Entwicklung der Bahnquartiere in Schweizer Städten**

ISBN 978-3-03777-193-8  
324 Seiten, 16.1 x 24.6 cm  
SFr. 42.00 / € 38.00



Sabine Schäper, Dagmar Domenig und Urs Schäfer (Hrsg.)  
**Hin- und herschieben? An der Schnittstelle von Psychiatrie und sozialen Institutionen**

Reihe Teilhab und Verschiedenheit  
ISBN 978-3-03777-246-1  
172 Seiten, 15.5 x 22.5 cm  
SFr. 29.00 / € 26.00



Jenny Maggi, Dame Sarr  
**Associations de migrants et coopération internationale. Agriculture et développement durable au Sénégal**

Collection Terrains des sciences sociales  
ISBN 978-2-88351-104-0  
308 pages, 15.5 x 22.5 cm  
SFr. 43.00 / € 39.00





# Journals



## Schweizerische Zeitschrift für Soziologie

Schweizerische Gesellschaft für Soziologie (Hrsg.)

SFr. 48.00 / € 48.00  
15.0 × 22.5 cm  
ISSN 0379-3664



**Vol. 50, Heft 2 (2024)**  
**Switzerland as a Site of Capital Accumulation: The Case of International Education**

ca. 160 Seiten, ISBN 978-3-03777-293-5  
Erscheint im Juli 2024.

**Vol. 51 Heft 3 (2024)**

ca. 160 Seiten,  
Erscheint im November 2024.



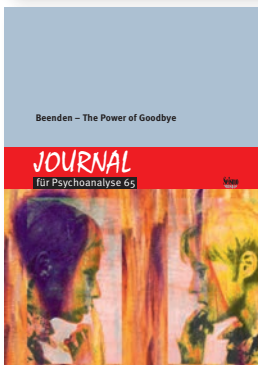
## Schweizerische Zeitschrift für Soziale Arbeit

Schweizerische Gesellschaft für Soziale Arbeit (Hrsg.)

SFr. 43.00 / € 43.00  
14.8 × 21.0 cm  
ISSN 1661-9870

**Heft 32 (2024)**

ca. 120 Seiten  
Erscheint im Herbst 2024.



## Journal für Psychoanalyse

Psychoanalytisches Seminar Zürich (Hrsg.)

SFr. 29.00 / € 29.00  
15.5 × 22.5 cm  
ISSN 1613-4702



**Heft 65 (2024)**

**The Power Of Goodbye – Vom Ende (in) der Psychoanalyse**

ISBN 978-3-03777-294-2  
ca. 170 Seiten

Erscheint im Sommer 2024.



## Schweizerische Zeitschrift für Sozial- und Kulturanthropologie (SJSCA/RSASC)

Schweizerische Ethnologische Gesellschaft (Hrsg.)

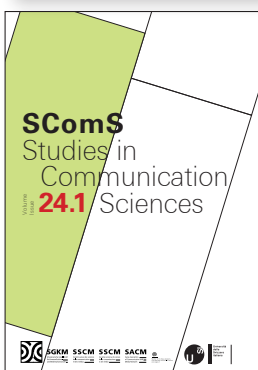
SFr. 48.00 / € 48.00  
16.5 × 24.0 cm  
ISSN 1420-7834



**Heft 30 (2024)**

**Forms of Autonomy: Assembly Practices and Collective Decision-Making on the Margins of the State**

ISBN 978-3-03777-230-0  
ca. 170 Seiten



## Studies in Communication Sciences (SComS)

Schweizerische Gesellschaft für Kommunikations- und Medienwissenschaft (SGKM) und Università della Svizzera italiana in Lugano (USI) (Hrsg.)

SFr. 43.00 / € 43.00  
17.0 × 24.0 cm  
ISSN 1424-4896

**Heft 24/2 (2024)**

ca. 100 Seiten  
Erscheint im Juni 2024.

**Heft 24/3 (2024)**

ca. 100 Seiten  
Erscheint im Herbst 2024.





**Seismo Verlag**  
**Sozialwissenschaften und Gesellschaftsfragen AG**

Zeltweg 27, CH-8032 Zürich

**Éditions Seismo**  
**Sciences sociales et questions de société SA**

c/o Institut de recherches sociologiques, Université de Genève, Bd du Pont-d'Arve 40, 1211 Genève

[info@seismoverlag.ch](mailto:info@seismoverlag.ch)

[www.seismoverlag.ch](http://www.seismoverlag.ch)

+41 (0)44 261 10 94

[livre@editions-seismo.ch](mailto:livre@editions-seismo.ch)

[www.editions-seismo.ch](http://www.editions-seismo.ch)

**Verlagsauslieferungen / Diffusions**

**Deutschsprachige Schweiz**

AVA Verlagsauslieferung AG  
Centralweg 16 / Postfach 27  
CH-8910 Affoltern am Albis

[avainfo@ava.ch](mailto:avainfo@ava.ch)

[www.ava.ch](http://www.ava.ch)

T +41 (0)44 762 42 00

F +41 (0)44 762 42 10

Vertreten durch:

Sebastian Graf, Zürich

[sgraf@swissonline.ch](mailto:sgraf@swissonline.ch)

**Suisse Romande**

Diffusion de livres Albert le Grand SA  
20, rte de Beaumont  
CH-1701 Fribourg

[diffusion@albert-le-grand.ch](mailto:diffusion@albert-le-grand.ch)

[www.albert-le-grand.ch](http://www.albert-le-grand.ch)

T +41 (0)26 425 85 95

F +41 (0)26 425 85 90

**Deutschland und EU**

GVA

Gemeinsame Verlagsauslieferung Göttingen  
Postfach 2021  
D-37010 Göttingen

[info@gva-verlage.de](mailto:info@gva-verlage.de)

[www.gva-verlage.de](http://www.gva-verlage.de)

T +49 (0)5 51 384200 0

F +49 (0)5 51 384200 10

**France et Europe**

FMSH-diffusion

18, rue Robert-Schuman

CS 90003

F-94227 Charenton-le-Pont

[cid@msh-paris.fr](mailto:cid@msh-paris.fr)

[www.lcdpu.fr](http://www.lcdpu.fr)

T +33 1 53 48 56 30

F +33 1 53 48 20 95